Die Prinzenpaare der teilnehmenden Faschingsgesellschaften boten den Zuschauern natürlich auch ihre jeweiligen Prinzenwalzer. Fotos: Weiher

Grandioses Tanzfeuerwerk im Christlsaal

Garde- und Showtanzevent begeistert Publikum mit Akrobatik, Show und Ausdauer

Von Martina Weiher

Mainburg. Ein grandioses Tanzfeuerwerk wurde am Sonntag im Christlsaal gezündet. Die Narrhalla hatte bereits zum fünften Mal zum Garde- und Showtanzevent geladen - und zahlreiche Faschingsgesellschaften und Showtanzgruppen marschierten auf. In einem sechsstündigen Programm mit viel Abwechslung, Showtanz und Konditionen war das Publikum begeistert. Von fetzigen Tanzschritten über akrobatische Hebefiguren bis hin zum romantischen Walzer war alles geboten. Und das Beste daran: Alle Eintrittsgelder sowie Spenden gehen an einen guten Zweck, nämlich an den Verein zweitesLEBEN e.V., der Menschen mit Schlaganfall und Schädel-Hirn-Verletzungen fördert und unterstützt.

Die Moderatoren Andreas Blattner und Markus Hätscher führten in lockerer Atmosphäre durchs Programm. Der Christlsaal war prall gefüllt. Auch 3. Bürgermeister Matthias Bendl mit Frau und Sohnemann sowie Narrhalla-Ehrenpräsident Reinhold Hegenauer samt Gattin waren anwesend. Einige Grußworte richtete Maria Dotzler, Vorsitzende des Vereins zweitesLEBEN an das Publikum und bedankte sich bei allen Besuchern. Zwei selbstgemachte Geschenke aus Holz übergab sie als Dankeschön stellvertretend an Christina Zeilhofer und Maria Maier für das gesamte Garde- und Showtanzevent-Team und die Narrhalla Mainburg.

Den tänzerischen Auftakt zum diesjährigen Garde- und Showtanzevent bildeten die Gastgeber, als der komplette Hofstaat der Narrhalla Mainburg aufmarschierte – angeführt von Prinzessin Diana I. und Prinz Thomas III sowie dem Kinderprinzenpaar Jessica I. und Daniel I. Die neun Gardemädels der

Die Teens der Mainburger Kinder- und Jugendgarde zeigten ihr Können.

Narrhalla Mainburg marschierten in gekonnter Manier auf. Anschließend betraten die Hauptdarsteller des Mainburger Faschings das Parkett: Prinzessin Diana schwebte in einem Traum aus Grün gemeinsam mit ihrem Prinzen Thomas zu Walzerklängen von Johann Strauß durch den Saal.

Dann eroberten die knapp 40 Kinder der Gastgeber-Narrhalla das Parkett und verzauberten das Publikum mit viel kindlichem Charme und tänzerischem Talent mit ihrem umfangreichen Programm aus Gardetanz, Teens-Einlage, Kids-Tanz sowie Prinzenwalzer. Die beiden Funkenmariechen Jenny und Lisa erntete für ihre jeweiligen akrobatischen Tänze ganz besonderen Applaus.

Maria Dotzler, Vorsitzende des Vereins zweitesLEBEN (rechts), bedankte sich bei allen Besuchern. Zwei selbstgemachte Geschenke aus Holz übergab sie an Christina Zeilhofer und Maria Maier für das Garde- und Showtanzevent-Team der Narrhalla Mainburg.

Als Nachbargarden waren die Narrhalla Nandlstadt und die Narrhalla Zolling angereist. Von der Narrhalla Nandlstadt wurde ein schwungvoller Gardemarsch gezeigt. Prinz Sebastian I. führte seine Prinzessin Vanessa I. in einem ausladenden Tüll-Rock in Fuchsia elegant übers Parkett. Bei der Zugabe hieß es dann „Shut up and dance with me". Die Garde der Narrhalla Zolling marschierte in weißen Kostümen mit einem Hauch lila auf. Prinz Stefan II. schwebte mit seiner Lieblichkeit Julia I. galant über die Bühne.

Nicht nur Faschingsgesellschaften aus der Nachbarschaft waren angereist, sondern auch die Siegonia Siegenburg und die Narrhalla Vohburg präsentierten ihr Programm einem faschingsbegeisterten Publikum. Die Siegonia zeigte ein athletisches und spannungsreiches Showprogramm, bei dem es sowohl bei den Outfits als auch bei den tänzerischen Einlagen „feurig" wurde. Der tanzende „12-er-Rat" bewies, dass auch Männer tanzen können.

Als Neulinge beim Showtanzevent traten in diesem Jahr die Gruppe Modern Art St. Wolfgang aus dem Landkreis Erding auf. Mit ihrem überraschenden Programm mit Prinzessin, Hexen, Harlekin und Indianerinnen sorgten sie für Abwechslung.

Als absolutes Highlight waren die Dance United aus Wartenberg mit von der Partie, die Showtanz auf höchstem Niveau zeigten. Mit einer spektakulären Lichtshow, einigen drucksvollen Hebefiguren und atemberaubenden Wurffiguren blieb so manchem Zuschauer im Saal fast der Atem stehen. Die dreißig mitwirkenden Tänzerinnen und Tänzer zeigten eine ausgefeilte Choreographie, bei der nahezu die Höhe des Christlsaals nicht ausreichte, und brachten die Stimmung im Saal endgültig zum Kochen. Die Viva Girls & Boys aus Meilenhofen bewiesen mit ihren Einlagen erneut enorme Ausdauer, perfekt einstudierte Schrittabfolgen und beeindruckende Akrobatik. Die Tänzerinnen und Tänzer überraschen von Jahr zu Jahr mit neuen, ausgefallenen spektakulären Einlagen.

Den krönenden Abschluss des farbenfrohen und explosiven Tanzfeuerwerks bildeten die Members of Dance aus Grüntegernbach, bei denen das Zirkusfieber ausbrach. Der Christlsaal wurde im Nu in eine Zirkusarena verzaubert und die „Leidenschaft im goldenen Käfig" wurde tänzerisch mit viel Akrobatik dargeboten.

ht nur wegen der tänzerischen Darbietungen lohnte sich ein Besuch des Garde- und Showtanzevents in Mainburg.